

Gliederung

I.) Die Berechnungen der Beklagten zu den Gewinnabführungen an den Kulturbund im Geschäftsjahr 1964	S. 2
II.) Das Statut des Aufbau – Verlag	S. 4
1.) Die Behandlung des Eigentums am Aufbau – Verlag	S. 5
2.) Der Einfluß des Kulturbund auf den Aufbau –Verlag Insbesondere: Die Benennung und die Abberufung der Verlagsleiter	S. 7
3.) Zusammenfassung	S. 9
III.) Zu keiner Zeit Bezeichnung des Aufbau – Verlag als volkseigener Betrieb	S. 10
IV.) Der Verlag Rütten & Loening	S. 11
1.) Die vorherige Kenntnis der Beklagten von den Restitutionsansprüchen auf Rütten & Loening Das Privatisierungskonzept Roland Berger vom 21.05.1991	S. 11
2.) Das Urteil des BVerwG vom 25.11.2009 Der für die Beurteilung der Pflichtwidrigkeit maßgebliche Zeitpunkt	S. 18
3.) Das Verhalten der Klägerin und der hinzukommenden Käufer bei Kenntnis der Restitutionsansprüche der Alteigentümer	S. 20

- 4.) Die vorherige Kenntnis der Beklagten von den Restitutionsansprüchen
auf die Grundstücke Französische Str. 32 / 33 S. 21
- V.) Unbefugtes Führen der Verlage auf Veranlassung der Beklagten ab dem
01.07.1990 bis zur Insolvenz der Aufbau Verlagsgruppe GmbH S. 25
- 1.) Der Vortrag der Beklagten S. 25
- 2.) Ergänzend: Führen der Verlage auf Veranlassung
Beklagten ab dem 01.07.1990 S. 26
- 3.) Nochmals: Zu keiner Zeit Bezeichnung des Aufbau - Verlag
als volkseigener Betrieb
Zu keiner Zeit Bezeichnung von Rütten & Loening
als volkseigener Betrieb S. 30
- VI.) Die vorherige Kenntnis der Beklagten von den Plusauflagen
des Aufbau – Verlag
Die Stabsstelle für Besondere Aufgaben – Herr Dr. Hans Richter S. 31
- 1.) Die Kenntnis der Beklagten vor dem 18.09.1991
Die Stabsstelle für Besondere Aufgaben
– Herr Dr. Hans Richter S. 32
- 2.) Die Kenntnis der Beklagten vor dem 27.09.1991 S. 36
- 3.) Die Kenntnis der Beklagten vor dem 02.10. und vor dem 04.10.
und vor dem 07.10. und vor dem 17.10.1991 S. 37
- 4.) Die Kenntnis der Beklagten vor dem 24.11.1992 S. 39

VII.) Die Pflicht der Beklagten zur Aufklärung über ihre vorherige Kenntnis von den Plusauflagen des Aufbau - Verlag Der Zeitpunkt der schadenstiftenden Handlung Das Verhalten der Käufer bei ordnungsgemäßer Aufklärung	S. 40
VIII.) Der Vertrag vom 24.11.1992	S. 45
IX.) Der Imageschaden des Aufbau - Verlag Kein Fallenlassen des Aufbau – Verlag durch den Kläger Die übertragende Sanierung in 2008 Die Berechnungen der Beklagten zu ihren vermeintlichen Leistungen an den Aufbau – Verlag	S. 52
1.) Der Imageschaden des Aufbau – Verlag	S. 52
2.) Kein Fallenlassen des Aufbau – Verlag durch den Kläger Die übertragende Sanierung in 2008	S. 53
3.) Die Berechnungen der Beklagten zu ihren vermeintlichen Leistungen an den Aufbau – Verlag	S. 56